

Ein doppeltes Jodlerfest in Plaffeien

Der Jodlerklub Alphüttli aus Plaffeien feiert dieses Jahr sein 75-jähriges Bestehen und übernimmt aus diesem Anlass auch die Gastgeberrolle für das 25. Freiburger Jodlertreffen. Die Vorbereitungen für den Grossanlass laufen auf Hochtouren.

Imelda Ruffieux

PLAFFEIEN Plaffeien kommt diesen Sommer aus dem Festen nicht heraus. In der Sense-Oberland-Gemeinde wird Ende Juni das Sekulic-Fussballturnier ausgetragen, der FC Plaffeien feiert sein 50-jähriges Bestehen. Am Schwarzsee findet das traditionelle Schwing- und Älplerfest statt, und Plaffeien ist einer der Austragungsorte des Freiburger Kantonschützenfests. Und auch der Jodlerklub Alphüttli ist in Festtagslaune. Der Klub wird heuer 75 Jahre alt und feiert dies mit einem grossen Fest vom 5. bis 7. Juli. «Die Idee besteht in unserem Verein schon länger, dass wir zum Jubiläum ein grösseres Fest auf die Beine stellen», sagt Roland Thürler, OK-Präsident des Jodlerklubs und bis vor kurzem auch Präsident des Vereins.

Zwei Jubiläen

Seit gut einem Jahr ist ein Organisationskomitee an den Vorbereitungen für den Grossanlass. Die Plaffeier Jodler werden nämlich an diesem Wochenende nicht nur ihren eigenen Geburtstag feiern. Sie übernehmen auch die Gastgeberrolle für das 25. Freiburger Jodlertreffen. Allein am Sonntag, 7. Juli, erwarten die Organisatoren zu diesem Anlass etwa 450 Aktivmitglieder der Freiburger Jodlervereinigung: Jodlerinnen und Jodler, Alhornbläser, Fahnenchwinger sowie Kinder-Jodlerchöre. Sie treffen sich zu einem kameradschaftlichen Zusammensein, ohne benotet zu werden.

Auf ihre Kosten kommen Fans des gepflegten Jodelgesangs am Samstag und Sonntag im Festzelt, während am Freitag eher rockige Töne zu hören sind (siehe Kasten). «Wir rechnen mit rund 3000 Besucherinnen und Besuchern während des Wochenendes», sagt der OK-Präsident. Das Festzelt auf der Pferdesportan-



Der Jodlerklub Alphüttli Plaffeien ist mitten in den Vorbereitungen für das Jubiläumfest Anfang Juli.

Bild zug

lage bietet Platz für rund 2000 Leute. Der Jodlerklub profitiert dabei vom Sekulic-Turnier, das an zwei Juni-Wochenenden stattfindet. «Die organisatorische Zusammenarbeit ist uns sehr entgegengekommen», so Roland Thürler. So könne das Festzelt an drei Wochenenden genutzt werden. Er sei zuversichtlich, dass das Fest gelingen wird. Der Verein profitiere von den Erfahrungen, die er beispielsweise 2012 mit der Organisation des Westschweizer Jodlerfests und anderer Anlässe gesammelt habe.

300 Helfer im Einsatz

Damit alles glattgeht, werden rund 300 freiwillige Helferinnen und Helfer im Einsatz stehen. Sie zu finden, ist ange-

«Wir haben das Glück, dass die Bevölkerung uns Jodlern gut gesinnt ist.»

Roland Thürler
OK-Präsident Jubiläumsfest
Jodlerklub Alphüttli

sichts der vielen Grossanlässe, die in Plaffeien innerhalb von kurzer Zeit stattfinden, nicht gerade einfach. Doch Roland Thürler, der seit 20 Jahren im Jodlerklub Alphüttli mitsingt, ist zuversichtlich, die Leute zusammenzubekommen. «Wir haben das Glück, dass die Bevölkerung uns Jodlern gut gesinnt ist.» Auch arbeitet der Klub eng mit anderen Vereinen zusammen. Er habe die Aufgabe als OK-Präsident auch angenommen, weil «es mir Freunde bereitet, immer wieder zu sehen, dass keiner der Jodlerkameraden eine Aufgabe zum Wohle des Jodlerklubs scheut.»

Zwölf Jahre Präsident

Die Vorbereitungen für den Anlass sind eine der letzten Auf-

gaben, die Roland Thürler im Vorstand des Klubs übernommen hat. An der kürzlich abgehaltenen Generalversammlung hat der 40-Jährige den Rücktritt gegeben. Er hat während seiner zwölfjährigen Präsidentschaft mit dem Klub einiges erlebt und auch mitorganisiert – so etwa die beiden Jodel-Openairs in Schwarzsee und Plaffeien, das Westschweizer Jodlerfest, diverse Fernsehauftritte, die Mitwirkung an der CD «Urchig 2» mit Göla und Andrea Berg und die erfolgreiche Teilnahme an acht Jodlerfesten in den letzten zehn Jahren.

Er habe viel gelernt, sagt Roland Thürler. «Mir bleibt die Zeit als Präsident in guter Erinnerung, sie ist fest in meinem Jodlerherz verankert.»

Programm

Drei Tage Musik im Jodlerfestzelt

Das Organisationskomitee hat für das Jubiläumfest vom 5. bis 7. Juli ein Programm mit viel Musik zusammengestellt. **Freitag, der 5. Juli**, steht unter dem Motto «Alphüttli-Gaudi». So spielen etwa die Seeruggen-Feger, vier junge Musiker, die mit Schwyzerörgeli, Bass und Schlagzeug Lieder zum Mitsingen präsentieren. Für Stimmung sorgen dann auch Oesch's die Dritten. «Mit ihnen verbindet uns eine Freundschaft, die schon seit dem Westschweizer Jodlerfest 2012 besteht», sagt Roland Thürler. Verbunden ist der Klub auch mit den Stromstoss-Örgelern. «Einer ihrer ersten Auftritte war an unserem ersten Jodel-Openair in Schwarzsee», sagt er. Anfangs eine Schwyzerörgeli-Formation, habe sie sich mit der Zeit in eine aussergewöhnliche Partyband verwandelt. **Samstag, 6. Juli**, ist der Jubiläumssabend des Jodlerklubs aus Plaffeien. Für den von Pia Käser moderierten Abend hat der Verein befreundete Jodlerklubs eingeladen. Sie kommen aus vier verschiedenen Kantonen und repräsentieren so vier Jodlerregionen. So ist etwa der Jodlerklub Alpeggöggli Hasle zu Gast, der von Sibylle Süess-Aeby, einer Heimweh-Plaffeierin, geleitet wird. Aus dem Kanton Obwalden kommt der Jodlerklub Bärgröseli, mit dem die Plaffeier Jodler schon viele Male als Gastformation aufgetreten sind. Gepflegten Grindelwald-Dialekt bringt die Jodlergruppe Edelwyss-Sternen nach Plaffeien. Zum Abschluss findet am **Sonntag, 7. Juli**, das 25. Freiburger Jodlertreffen statt. *im*

Weitere Infos und Tickets:
www.alphuetli-plaffeien.ch